

Lehrer- und Büchermangel! Was kann man wirkungsvoll dagegen unternehmen?

Beitrag von „Enja“ vom 31. August 2005 14:26

Auf die Mails setze ich auch meine ganzen Hoffnungen. Klassenintern läuft das schon ausgezeichnet.

Aber für den SEB habe ich über 80 nur sehr schwer lesbare E-Mail-Adressen geduldig abgetippt. Etliche kamen gleich zurück. Andere anscheinend auch nicht an. Daraufhin habe ich gebeten an meine Adresse, die ich in handgemalten Großbuchstaben dem Protokoll angefügt hatte, eine Mail zu schicken. Es kam keine eine.

Manche geben auch falsche Adressen an. Daraus können sich nette Schriftwechsel ergeben.

So muss ich immer noch die meisten Protokolle handschriftlich adressieren: An Herrn/Frau X, Klasse Y, über Herrn/Frau A. Das dauert einen ganzen Abend, an dem ich immer muffeliger werde.

Wichtig ist Lehrern wie Eltern auch das korrekte Verwenden der akademischen sowie der Adelstitel und das Ausschreiben kilometerlanger Doppelnamen. Soviel Zeit muss sein!

brummel Enja